VERORDNUNG (EWG) Nr. 2210/70 DER KOMMISSION

vom 30. Oktober 1970

zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 662/69, Nr. 1033/69, Nr. 1489/69 und Nr. 1659/69 hinsichtlich des Verkaufs von Butter aus staatlicher Lagerhaltung zu herabgesetzten Preisen

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1253/70 (2), insbesondere auf Artikel 6 Absatz 7,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 985/68 des Rates vom 15. Juli 1968 zur Festlegung der Grundregeln für die Interventionen auf dem Markt für Butter und Rahm (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1211/69 (4), insbesondere auf Artikel 7a,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die Kommission hat insbesondere im Milchwirtschaftsjahr 1969/1970 verschiedene Sondermaßnahmen zum Verkauf von Butter aus öffentlicher Lagerhaltung zu herabgesetzten Preisen ergriffen, um den Absatz zusätzlicher Mengen an Lagerbutter zu fördern, die während des Wirtschaftsjahres nicht zu normalen Bedingungen abgesetzt werden konnten.

In Anbetracht der Entwicklung der Lage auf dem Buttermarkt kann der zusätzliche Absatz eingeschränkt werden. Es ist daher angezeigt, die folgenden Verordnungen aufzuheben :

— die Verordnung (EWG) Nr. 662/69 der Kommission vom 9. April 1969 über den Verkauf von Butter, die ein gewisses Mindestalter überschreitet, durch die Interventionsstellen (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 892/70 (6),

— die Verordnung (EWG) Nr. 1033/69 der Kommission vom 3. Juni 1969 über den Verkauf von Butter zu herabgesetzten Preisen im Ausschreibungsverfahren an bestimmte ausführende Verarbeitungsindustrien (7), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1479/70 (8),

— die Verordnung (EWG) Nr. 1489/69 der Kommission vom 29. Juli 1969 über den Verkauf der Interventionsstellen von Butter, die ein gewisses Alter überschreitet und zur Verarbeitung bestimmt ist (9), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 933/70 (10),

und

— die Verordnung (EWG) Nr. 1659/69 der Kommission vom 22. August 1969 betreffend Dauerausschreibungen von Butter aus Beständen der Interventionsstellen, insbesondere zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1033/69 und zur Beendigung der in der Verordnung (EWG) Nr. 1034/69 vorgesehenen Dauerausschreibung (11), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1431/70 (12).

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen den Stellungnahmen des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

(1) Die Verordnungen (EWG) Nr. 662/69, Nr. 1033/69, Nr. 1489/69 und Nr. 1659/69 werden aufgehoben.

(2) Sie bleiben jedoch auf die gemäß ihren Bestimmungen verkaufte Butter anwendbar.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach dem Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 30. Oktober 1970

Für die Kommission

Der Präsident

Franco M. MALFATTI

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.
(2) ABl. Nr. L 143 vom 1. 7. 1970, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 169 vom 18. 7. 1968, S. 1.
(4) ABl. Nr. L 155 vom 28. 6. 1969, S. 13.
(5) ABl. Nr. L 86 vom 10. 4. 1969, S. 8.
(6) ABl. Nr. L 106 vom 16. 5. 1970, S. 31.
(7) ABl. Nr. L 136 vom 6. 6. 1969, S. 1.
(8) ABl. Nr. L 163 vom 25. 7. 1970, S. 10.
(9) ABl. Nr. L 186 vom 30. 7. 1969, S. 12.
(10) ABl. Nr. L 111 vom 23. 5. 1970, S. 12.
(11) ABl. Nr. L 211 vom 23. 8. 1969, S. 16.
(12) ABl. Nr. L 159 vom 21. 7. 1970, S. 19.